



Guten Morgen.

Ein folgender wird dafür Männerfeindlich.

Es muss wohl ein ungeschriebenes Gesetz sein, dass Designer für Damenmode eine schier unglaubliche Aversion gegenüber Taschen haben. Ausser Handtaschen, denn die designen sie auch, aber nur separat. Somit sind Damen – abgesehen von Punk-Damen – immer zu olympischen Meisterleistungen der Kontaktfreudigkeit gezwungen um jemanden zu finden der Taschen hat, also ein Männchen, der ihre Besitztümer verwahrt. Wiederum abgesehen von Punk-Damen, aber echt konsequente Punk-Damen hätten ja gar nichts um es in die Taschen hinein zu tun. Nun sind die Männchen gefragt olympische Meisterleistungen zu vollbringen, und zwar im Vorgeben grösstmöglicher Coolheit trotz Befindens in einer nahezu maximal peinlichen Situation. Man mache sich doch nichts vor. Fast jeder, vom blondierten Szenegänger bis zum älteren Herren im Trachtenjanker, sieht mit Handtäschchen behängt sehr traurig aus seiner jeweiligen Wäsche, während die Damen tanzen, einkaufen, sich darüber unterhalten wie traurig dieses Männchen gerade mit der Handtasche aussieht, oder eben sonst etwas tun, was Damen eben so tun. Punk-Männchen sind aus obengenannten Gründen weniger betroffen.

Mein Rekord waren drei Handtaschen, welche ich tragen durfte, während Dame 1 tanzte, Dame 2 mit einem Typen flirtete der keine Handtasche trug und Dame 3, mit der ich eigentlich flirten wollte von jemandem angeflirtet wurde der, in Abwesenheit einer Handtasche sowieso viel besser aussah und sich zusätzlich auch noch bewegen konnte. Der Tatbestand, dass der Kampf gegen drei Handtaschen zwar bei weiten nicht so heldenhaft wie das Ringen mit drei Würgeschlangen ist (ausser irgendwer erbittet eine Zigarette nebst Feuer und man hält auch noch die Getränke!), aber doch Ausdruck einer sympathisch-emanzipierten Persönlichkeit sein könnte wurde von Dame 3 so nicht anerkannt, so dass ich meine Zukunft – etwa für ein halbes Jahr – als Alkoholiker oder als Peter Sellers Double in „Pink Panther“ Filmen sah. Punk wollte ich auch nicht werden. Beim Anblick dreier weiterer Leidensgenossen, die verzweifelt versuchten edel wie Dracula (es war eine Gothic-Party) der mit einer hochgezogenen Augenbraue noch viel edlere Wolfsrudel kommandieren könnte, zu wirken, während sie lilafarbene Puschelhandtaschen trugen, fiel der Schwur. Niemals wieder!

Brecht ihn bitte, falls Ihr ihn auch schwörtet. Es ist zwar bald Ostern, aber die zu findenden Gegenstände sind Eier, und nicht Schlüssel, Pässe oder Garderobenzettel. Denn die passen auch in Taschen der jeweiligen Wäsche aus der ihr sehr traurig herauschauen würdet, wenn die Damen sie verlören, selbst wenn es eine Dame 3 wäre, denn wir sind ja sympathisch-emanzipiert, oder?

# HIGH NOON

## Ostersonntag 23.4.00

### Ab 16<sup>°°</sup>Uhr

Handtaschendesigner  
zahlen doppelt!  
Euer PT-Team